

Leistungskurs

Der Vorleistungskurs Sport wird an der Altkönigschule in der Einführungsphase dreistündig unterrichtet, wobei zwei Stunden auf die Praxis und eine Stunde auf die Theorie entfallen. Im Praxisteil sollen die Schülerinnen und Schüler erste Grundlagen für ihre Prüfungssportart legen, aber auch neue Sportarten kennenlernen. In der Theorie werden erste Grundlagen in Bereichen der Anatomie, Physiologie und Trainingslehre für die abiturrelevanten Themen der Qualifikationsphase gelegt.

Ab der Qualifikationsphase erhöht sich die Wochenstundenzahl im Leistungskurs Sport auf fünf Stunden. Diese werden etwa je zur Hälfte in Praxis und Theorie abgehalten.

Im Praxisteil des Unterrichts sieht der Lehrplan vier bis fünf Sportarten vor, von denen sich die Schülerinnen und Schüler in zweien im Abitur prüfen lassen müssen. Die Prüfungssportarten sind frei aus denen im Unterricht behandelten Sportarten wählbar, jedoch müssen im Rahmen des Abiturs von jedem Prüfling zwei Bewegungsfelder abgedeckt werden.

Die theoretischen Inhalte sind vom Kultusministerium vorgegeben und beinhalten vertiefende Aspekte der Trainings- und Bewegungswissenschaften, Sportmedizin und Sportsoziologie. Hierbei werden Praxis und Theorie sehr eng verzahnt, so dass die Schülerinnen und Schüler grundsätzlich einen Anwendungsbezug des Gelernten erhalten. Sie schreiben pro Halbjahr zwei Leistungsnachweise, die theoretische Abiturprüfung sieht eine vierstündige Klausur vor. Diese wird hälftig mit dem Ergebnis der Praxisprüfung verrechnet und ergibt so die Abiturnote im Leistungskurs Sport.